

II- 4536 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 4. JULI 1975

No. 2285/J

A n f r a g e

der Abgeordneten DR. ERMACORA, HUBER, DR. KEIMEL  
DR. LEITNER, REGENSBURGER, WEST-  
REICHER

und Genossen

an den Herrn Bundeskanzler

betreffend den Bericht des Landeshauptmanns für Tirol über die  
Konferenz der Arbeitsgemeinschaft der Alpenländer

Der Landeshauptmann von Tirol hat mit Schreiben vom 11.12. 74 dem Herrn Bundeskanzler die Ergebnisse der Arbeitsgemeinschaft der Alpenländer, die sie in der Konferenz von Gardone Riviera im November 1974 erzielt haben, zur Kenntnis gebracht. Der Landeshauptmann von Tirol hat an die Bundesregierung die Bitte gerichtet, dem Nationalrat darüber zu berichten und die in die Zuständigkeit der Bundesregierung fallenden Schritte zur Erreichung der in den Beschlüssen der Konferenz aufgezeigten Ziele zu setzen. Die Beschlüsse beziehen sich auf die Förderung der Berglandschaft, auf den Ausbau der Verkehrswege; diese Beschlüsse betreffen damit auch Fragen des Umweltschutzes, die regional geordnet werden sollen.

Bis zur letzten Sitzung des Nationalrates der XIII. GP hat die Bundesregierung der Bitte des Landeshauptmanns von Tirol nicht entsprochen, Sie hat weder dem Nationalrat über die Ergebnisse der Arbeitsgemeinschaft Alpenländer in ihrer oben genannten Konferenz berichtet noch hat sie bekannt gegeben, welche Schritte sie zu setzen gedenkt, um die in den Beschlüssen der Konferenz aufgezeigten Ziele zu erreichen.

Aus diesem Grund richten die unterzeichneten Abgeordneten,  
an den Herrn Bundeskanzler folgende

A n f r a g e:

- 1) Warum haben Sie dem Wunsch des Landeshauptmannes von Tirol, über die Ergebnisse der Konferenz der Arbeitsgemeinschaft der Alpenländer von Gardone Riviera, dem Nationalrat zu berichten, bis heute nicht entsprochen?
- 2) Welche Schritte werden Sie setzen, um die in den Beschlüssen der Konferenz aufgezeigten Ziele zu erreichen, sofern hiebei die Zuständigkeit des Bundes bzw. der Bundesregierung und ihrer Mitglieder gegeben ist?